

09.03.2012 - 17:22 Uhr

Durchführung von Personal-Rettungsmissionen in einem Gastgeberland

London (ots/PRNewswire) -

Die Möglichkeit, isoliertes Personal schnell und effektiv zu retten, ist nicht nur von taktischer, sondern auch von strategischer und internationaler Wichtigkeit. Doch gerade die Komplexität dieser Missionen und damit verbundene Such- und Rettungseinsätze (SAR) muss ernst genommen werden und darf unter keinen Umständen unterschätzt werden.

Wade Chapple, der Direktor des Personnel Recovery Centre der US-Botschaft in Bogota, Kolumbien, sprach mit Defence IQ im Vorlauf zur 5. jährlichen Joint Personnel Recovery [<http://www.jointpersonnelrecovery.com/Event.aspx?id=683040>]-Konferenz darüber, wie Rettungsaktionen innerhalb eines Gastgeberlandes durchgeführt werden und welche Vorgehensweisen einen erfolgreichen Einsatz garantieren.

Der Podcast steht auf der Internetseite der Veranstaltung zur Verfügung:
<http://www.jointpersonnelrecovery.com/download>

Wade wird sich diesem Thema am zweiten Tag der Konferenz widmen und sich im Rahmen seiner Erörterung insbesondere auf die folgenden Aspekte konzentrieren:

- Der Effekt von Hoheits- und Diplomatiefaktoren in Mexiko auf Personalrettungseinsätze im Vergleich zu Missionen, die mit unilateraler Autorität durchgeführt werden, wie beispielsweise Einsätze der ISAF in Afghanistan;
- Ein alternativer Blick auf Personalrettungsaktionen, bei denen der Botschafter die vorherrschende Kontrolle besitzt - und nicht die militärischen Befehlshaber;
- Eine vergleichende Ansicht von Personalrettungsmissionen des Gastgeberlandes: die Ähnlichkeiten und Unterschiede zwischen den kolumbianischen und mexikanischen Einsatzumfeldern.

Im Rahmen der Joint Personnel Recovery 2012 [<http://www.jointpersonnelrecovery.com/Event.aspx?id=683040>] werden neben Wade Chapple noch weitere Experten das Wort führen:

- Colonel Jason Hanover, Commander, 563rd Rescue Group, USAF
- Colonel Gokhan Sahin Sonmezates, Chief, JPR Branch Operational Division, türkische Luftwaffe
- Wing Commander David Gibbs, Commanding Officer, Defence SERE Training Organisation (DSTO), RAF
- Lieutenant Colonel Jorge Luis Suarez Salazar, Direktor, National Personnel Recovery Center, kolumbianische Luftwaffe
- Flt Lt Conrad Allen (RAF, i. R.), Managing Director, Urban Sere Limited (Vorsitzender der Konferenz)

Das vollständige Programm der Joint Personnel Recovery 2012 kann von der Internetseite der Veranstaltung heruntergeladen werden: <http://www.jointpersonnelrecovery.com/brochure>

Die Joint Personnel Recovery 2012 [<http://www.jointpersonnelrecovery.com/Event.aspx?id=683040>]-Konferenz bringt die weltweiten Hauptakteure aus Militär und Regierung zusammen und bietet ein Forum, um mit den britischen und europäischen Experten für gemeinsame Personalrettung zu interagieren.

Redaktionelle Hinweise

In der Materialbibliothek [<http://www.jointpersonnelrecovery.com/Event.aspx?id=683040>] der Joint Personnel Recovery werden Ihnen kostenlose Berichte, Artikel und Podcasts zur Verfügung gestellt.

Die Joint Personnel Recovery Konferenz wird vom 14. - 16. Mai 2012 im Londoner Copthorne Tara Hotel Kensington stattfinden. Das Programm der Konferenz kann von folgender Internetseite heruntergeladen werden: <http://www.jointpersonnelrecovery.com/brochure>

Für weitere Informationen zu Joint Personnel Recovery (<http://www.jointpersonnelrecovery.com>) wenden Sie sich bitte an Defence IQ unter: +44(0)20-7368-9737 oder E-Mail defence@iqpc.co.uk

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100021419/100714583> abgerufen werden.